



Internet: <http://www.hwk-pfalz.de>  
E-Mail: [uelu@hwk-pfalz.de](mailto:uelu@hwk-pfalz.de)

Berufsbildungs- und Technologiezentrum  
Kaiserslautern  
Geschäftsbereich IV: Bildungszentren  
Abteilung IV: Überbetriebliche Ausbildung

## Organisatorisches

Die Handwerkskammer der Pfalz hat mehrere Zimmer in Gästehäusern reserviert, die ca. 12 km von den Lehrgangsorten in Kaiserslautern entfernt sind. Der Unterbringungsort ergibt sich aus der Belegung der einzelnen Häuser. Eine Unterbringung **im Mehrbettzimmer** während der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung ist möglich.

Für die Fahrten zwischen den Kursstätten in Kaiserslautern und der Gästehäuser wird ein **Transfer** durch die Handwerkskammer organisiert.

Abfahrtszeiten:

ab Kaiserslautern, Im Stadtwald	(Montag bis Donnerstag)	ca. 17:00 Uhr
ab Gästehaus	(Dienstag bis Freitag)	ca. 6:30 Uhr

Die Unterbringung (4 Übernachtungen) beinhaltet auch eine Verpflegung (4x Frühstück, Mittag- und Abendessen)

Die Kosten der Unterbringung werden durch Zuschüsse von Bund und Land sowie durch einen von der Handwerkskammer zu erhebenden Sonderbeitrag (ÜLU-Umlage) gedeckt. In Ausnahmefällen, bei denen die Regelungen über eine Festsetzung des Sonderbeitrages nicht anwendbar sind (z.B. Nichtmitglieder), wird dem Auszubildenden eine Gebühr in Rechnung gestellt. Die Kosten für die Unterbringung der Auszubildenden des Bauhauptgewerbes können von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse in Wiesbaden übernommen werden. **Ausgenommen sind Berufsschultage**, die Kosten für diese Tage sind vor Ort im Gästehaus selbst zu zahlen.

Wegen begrenzter Anzahl an Betten in den Gästehäusern, **muss** die Anmeldung mindestens **2 Wochen** vor Kursbeginn erfolgen.

Mitzubringen sind Waschzeug und Handtücher.

## Anmeldungen

Falls eine Unterbringung in einem Gästehaus gewünscht wird, bitte die **verbindliche** Anmeldung ausgefüllt an die Handwerkskammer der Pfalz, Im Stadtwald 15, 67663 Kaiserslautern oder per Mail an [uelu@hwk-pfalz.de](mailto:uelu@hwk-pfalz.de) senden.

## Wichtig!

Bei minderjährigen Auszubildenden benötigen wir **unbedingt** die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten, da sonst keine Unterbringung möglich ist.  
Siehe beigefügtes Formular (Einverständniserklärung).

## Anmeldung und Rückfragen unter folgenden Telefonnummern:

Frau Ohm 0631 3677-300

## **Bau-Berufe**

Herr Klingel 0631 3677-439

Bei nicht rechtzeitiger Abmeldung (spätestens mittwochs vor Lehrgangsbeginn) müssen wir eine Stornierungsgebühr von 15,00 € berechnen

**Verbindliche Anmeldung für die Übernachtung während der überbetrieblichen Ausbildung in Kaiserslautern.**

Kursbezeichnung: \_\_\_\_\_

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Kursdauer: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Ausbildungsbetrieb: \_\_\_\_\_

Falls erforderliche Teilnahme am Berufsschulunterricht während der überbetrieblichen Ausbildung:

Hauptberufsschultag: \_\_\_\_\_ Zusatztag: \_\_\_\_\_

Während der Unterbringung der überbetrieblichen Ausbildung möchte ich den von der Handwerkskammer  
gestellten Transfer nutzen:  JA  NEIN

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
des Erziehungsberechtigten  
(bei nicht volljährigen  
Auszubildenden)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
des Auszubildenden  
(bei Volljährigkeit)

**Vom Ausbildungsbetrieb gesehen und genehmigt (immer auszufüllen)**

\_\_\_\_\_  
**Stempel und Unterschrift**  
(Ausbildungsbetrieb)



## Einwilligung des gesetzlichen Vertreters zur Unterbringung eines Minderjährigen während der Dauer der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung

Durch die Handwerkskammer der Pfalz bin ich darüber informiert, dass meine/unsere minderjährige Tochter/mein minderjähriger Sohn

\_\_\_\_\_ (Name)

während der Dauer der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Kaiserslautern in einem Gästehaus zur Übernachtung untergebracht ist.

Ich bin darüber im Klaren, dass mein Kind zu diesen Zeiten nur eingeschränkt betreut werden kann und von der Handwerkskammer der Pfalz keine Anwesenheitskontrolle durchgeführt wird.

Ich erkläre weiterhin, dass mein Kind sich an die Hausordnung hält und übernehme die Verantwortung für den Aufenthalt meines Kindes im Gästehaus.

Zugleich erkenne ich die Benutzungsbedingungen für das jeweilige Gästehaus an und bevollmächtige meinen/meine minderjährige/n Sohn/Tochter einen Übernachtungsvertrag mit dem Gästehaus zu schließen.

Sofern ein Rahmenvertrag zwischen dem Gästehaus und der Handwerkskammer der Pfalz besteht, wird der Jugendliche bevollmächtigt nach Maßgabe dieses Vertrages den Übernachtungsvertrag zu schließen.

### **Nutzung eines privaten Transfers während der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung**

Minderjährige sind verpflichtet während der Dauer der Unterbringung der überbetrieblichen Ausbildung, den von der Handwerkskammer der Pfalz gestellten Transfer zu nutzen.

Hiermit erlaube ich meiner/unsere minderjährige Tochter/mein minderjähriger Sohn während der Dauer der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Kaiserslautern die Mitfahrt im eigenen PKW von Mitschülern.

ja

nein

Kontaktdaten eines Erziehungsberechtigten:

\_\_\_\_\_ Name und Telefonnummer

\_\_\_\_\_ Ort, Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten